



DAS TRANSFUSIONSGESETZ – ANSPRUCH UND WIRKLICHKEIT

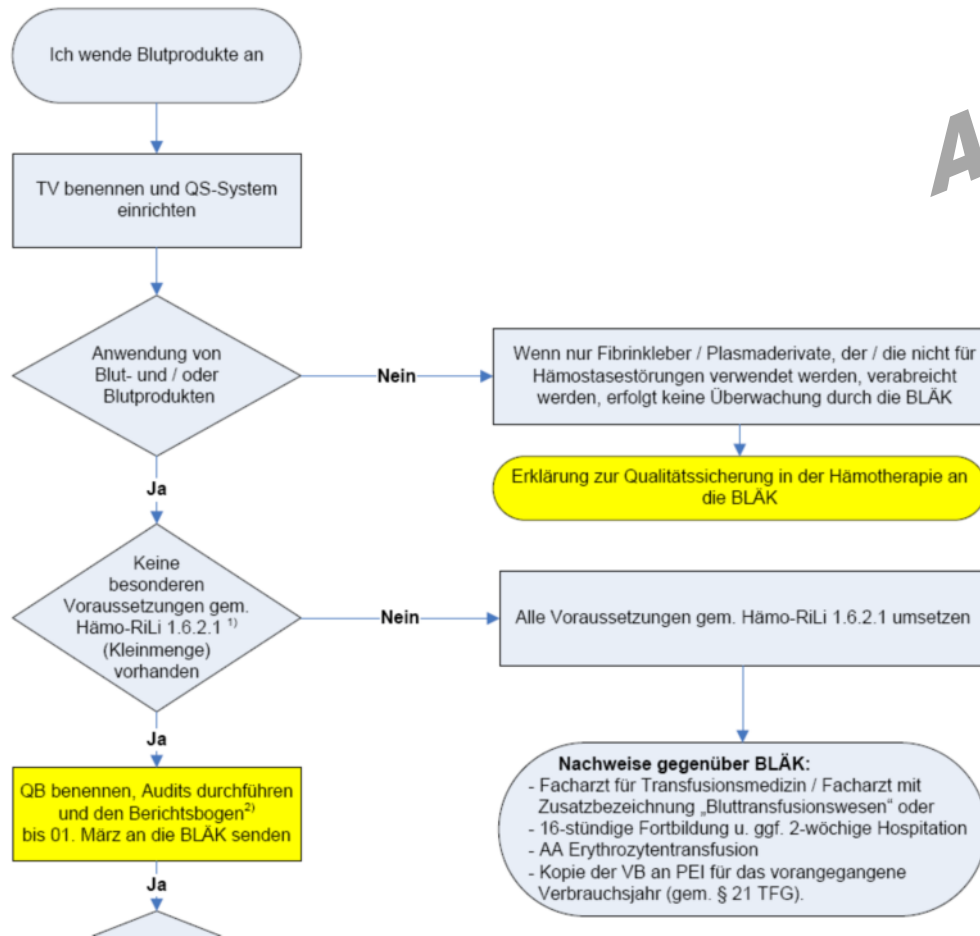
21. Münchner Qualitätsforum
Dr. Renate Bauer, Rosemarie Mai

Gesetz und Umsetzung

- „Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens (Transfusionsgesetz – TFG)“
- „Richtlinien zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten (Hämotherapie)“
- „Querschnitts-Leitlinien (BÄK) zur Therapie mit Blutkomponenten und Plasmaderivaten“

→ Überprüfung durch ÄK

Flußdiagramm „Qualifikationsanforderungen“ Hämotherapie-Richtlinien für den Zuständigkeitsbereich der Bayerischen Landesärztekammer



Auszug

Quelle: Homepage der Bayerischen Landesärztekammer (Qualitätsmanagement/QM-Hämotherapie/Flussdiagramm)

QM-System Hämotherapie im StKM

- **AK Hämotherapie (→ Ziele und Indikatoren)**
- **Transfusionskommission**
- **QM-Handbuch Hämotherapie**
- **Audits**
 - Selbstbewertung
 - Aktenaudit
 - Stationsaudits

→ Maßnahmenpläne

Selbstbewertung (anhand Checkliste)

- Allgemein
- Vorbereitung / Durchführung / Nachsorge der klinischen Anwendung
- Lagerung und Transport
- Dokumentation
- Hygiene
- Meldepflichten
- spezielle Fragen für einzelne Fachkliniken

Aktenaudit (anhand Checkliste)

- **Teil A – 5% der Patienten, welche Blutprodukte erhalten haben**
 - Aufklärung
 - Indikation
 - Dokumentation
 - Wirksamkeit

- **Teil B (unerwünschte Ereignisse) – 100%**
 - Benachrichtigung des Transfusionsbeauftragten
 - Symptomatik
 - Verlauf
 - Behandlung

→ Verfügbarkeit der Akten?

Stationsaudit (mit Protokoll)

- Inspektion der Einrichtung
- Dokumentation
- kollegialer Dialog

→ Umsetzung der Verbesserungsbereiche

→ Verantwortlichkeit

Umsetzung des TFG – „Faktor Mensch“

Veröffentlicht,	IST NICHT
gelesen,	IST NICHT
verstanden,	IST NICHT
einverstanden,	IST NICHT
umgesetzt,	IST NICHT
dokumentiert!	

Fortbildungsmanagement im StKM

- Übungen für alle PJ-Studenten – theoretische und praktische
 - Pflichtfortbildung für Ärzte und Pflegepersonal im Rahmen der Einführungsveranstaltung mit
 - Dokumentation der Teilnahme,
 - Rückmeldung an Chefärzte, LPSM und Transfusionsbeauftragte
- QM-Handbuch Hämotherapie ist Bestandteil des Einarbeitungskonzeptes für neue ärztliche Mitarbeiter
- Checkliste „Transfusion von Blutprodukten für den Pflegedienst“ ist Bestandteil des Einarbeitungskonzeptes für neue pflegerische MA

Fehlermanagement im Blutdepot StKM

Fehler kommen vor, sie passieren jedem und sollen erkannt werden.

- Fehlerentdeckung
- Fehlermeldung
- Fehleranalyse
- Fehlerkompensation
- Fehlerkorrektur (Prozessoptimierung)

→ CIRSmedical StKM

Sicherheit der Anwendung

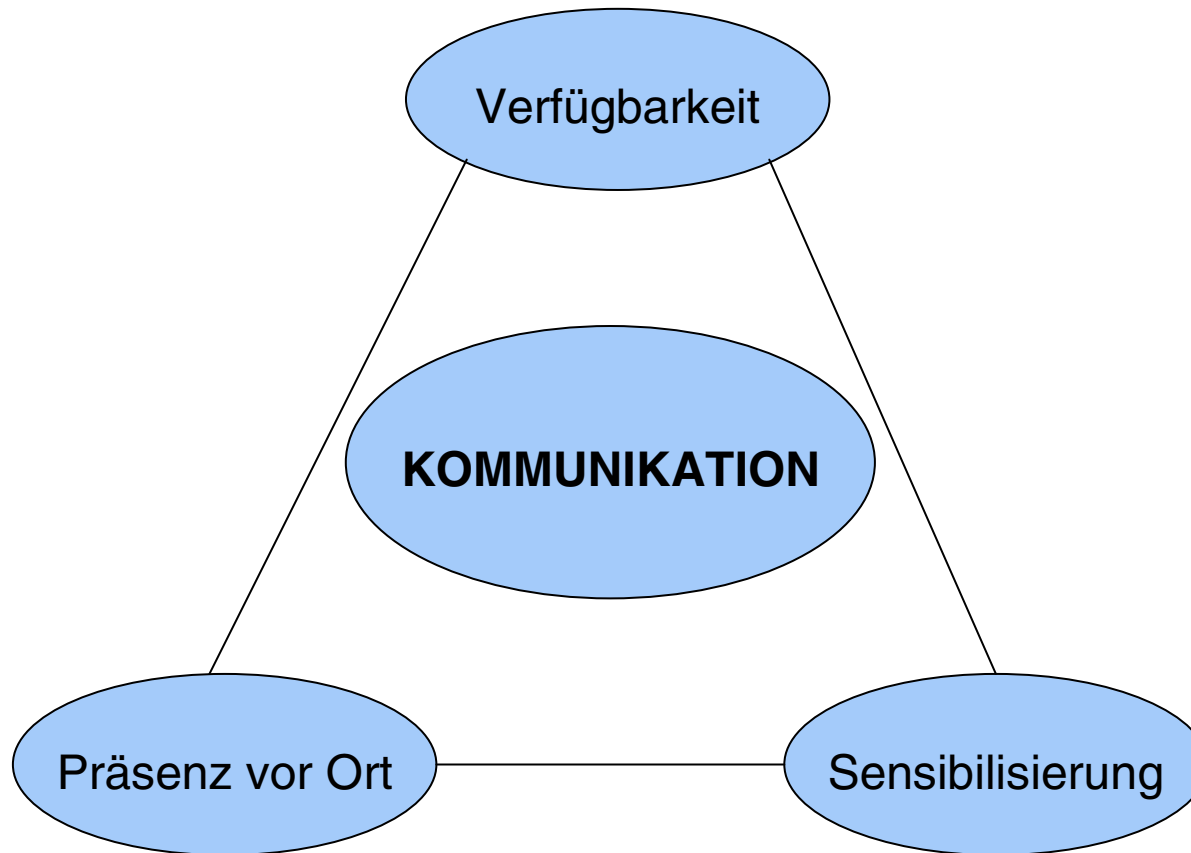
	SHOT 2009 www.shotuk.com		PEI 2009 www.pei.de	
	gemeldete Reaktionen	%-Anteil	gemeldete Reaktionen	%-Anteil
Transfusionsreaktionen				
hämolytisch (HTR)	47	4%	18	4%
falsche Komponente (IBCT)	282	22%		
ABO-Inkompatible EK	14	1%	8	2%
unangemessen (I&U)	92	7%		
Handhabungs-, Lagerungsfehler (HSE)	196	15%		
Fehler bei Rh-Prophylaxe (Anti-D)	186	15%		
TACO	34	3%	21	4%
von Gesamt	1.279	66%	498	10%

Es läuft eine Kette integrierter Ereignisse ab,
die mit der richtigen Entscheidung beginnt,
dass der Patient ein definiertes Blutprodukt benötigt,
und mit einer Bewertung des klinischen Ergebnisses der Transfusion endet.

Fazit

- Ein zurecht sehr hoher Anspruch.
- Viele detaillierte Regelungen.
- Viele Überprüfungen.
- Die Wirklichkeit entspricht (leider) nicht immer dem Anspruch!

Was können wir tun?





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

